

an der Spitze

Jeitler-Cincelli (VP) führen ihre Listen an.



Die Grünen Kandidaten Dieter Brosz (Mi.), Anna-Theres Teichgräber, Antoine Ferraris, Martina Weißenböck, Stefan Eitler, Alexandra Wolfschütz, Erich Hengl, Simone Jagl, Cordula Müller, Wolfgang Bernhuber, Susanne Bauer-Rupprecht und Alfred Trötzmüller mit Eva Krismer. *Foto: Mayer Georg*

zugsstimmensystem gilt, hat die Reihung nur wenig Bedeutung. Fix ist nur, dass die ÖVP im Wahlkreis ein Grundmandat hat, das heißt, dass der oder diejenige mit den meisten Stimmen bei der Wahl dann in den Nationalrat einziehen wird.

Bei den Grünen kandidiert auf Platz 1 der aus Trumau stammende Nationalrat Dieter Brosz. Aus dem Bezirk Baden

weitere auf der Liste sind Martina Weißenböck und Stefan Eitler aus Baden, Erich Hengl aus Klausen-Leopoldsdorf & Cordula Müller aus Oberwaltersdorf. „Wir sehen der Wahl zuversichtlich entgegen, denn gerade in dem Raum Niederösterreichs wissen die Wähler, dass an Verkehrspolitik und Klimaschutz kein Weg vorbei führt“, so Landessprecherin Helga Krismer.

Abfallberater des Jahres aus Baden!

Auszeichnung | Manfred Kowatschek (GVA-Baden) wurde für sein persönliches Engagement geehrt.



BEZIRK | Manfred Kowatschek (Foto) ist seit 25 Jahren für den GVA-Baden tätig. Vor kurzem wurde er von

der ARA (Altstoff Recycling Austria AG) zum österreichischen Abfallberater des Jahres 2016 gekürt. Die Preise für persönliches Langzeitengagement – also zum Abfallberater des jeweiligen Jahres – erhielten in den letzten 20 Jahren bislang nur 23 Personen.

Manfred Kowatschek vom GVA Baden und Ursula Salomon, BAV Rohrbach, erhielten nun diese Auszeichnung. Um sie zu erhalten, musste er von seinen österreichweit 260 Kollegen

vorab per Abstimmung über Internet gewählt werden. Dieses zu begründende Voting bildete die Grundlage für die Entscheidung der Jury.

Kowatschek engagiert sich seit 25 Jahren als Abfallberater und hat in der Zeit viele Projekte umgesetzt und war schon in anderen Kategorien unter den Gewinnern. Aufgrund seiner Erfahrungen, Ideen und deren Umsetzung nimmt er in ganz Niederösterreich eine Vorreiterrolle ein. Kowatschek: „Die Auszeichnung habe ich letztlich auch meinen Dienstgeber, den GVA-Baden zu verdanken. Was mich persönlich besonders freut, ist dass meine Kollegen aus ganz Österreich eine Vorentscheidung trafen.“ *Foto: Tosetti Nadia*

NÖN 3 Wochen gratis testen!

Entdecken Sie die besten Seiten des Landes.

Dr. Oetker Eispulver gratis dazu!
Solange der Vorrat reicht.

NÖN Die besten Seiten des Landes
28 x LOKAL | Die NÖN punktet mit absoluter Nähe – Woche für Woche.
UNVERGESSLICH
Wöchentliche, umfassende, wertvolle Nachrichten aus Ihrer Gemeinde und Ihrer Region.
LANDESZEITUNG
Niederösterreich auf einen Blick. Mit Politik, Wirtschaft, Chronik, Kultur, Sport und Society.
NEBENBETRIEB
Ganz einfach mehr. Extras, Sonderthemen, attraktive Vorteile exklusiv für NÖN-Abonnenten, Tele ...

Testen Sie die NÖN 3 Wochen gratis und Sie erhalten:

- + Ihre NÖN mit den besten lokalen Inhalten
- + Die NÖN-Landeszeitung mit Top-Themen aus ganz NÖ
- + tele, das Fernsehmagazin

Ja, ich teste die NÖN 3 Wochen gratis und erhalte je ein Dr. Oetker Eispulver Bourbon Vanille und Schokolade.

Gewünschte Lokalausgabe

Vorname / Nachname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Datum / Unterschrift

Die Testleserschaft gilt nur, wenn in den letzten 26 Wochen kein Abo der NÖN/BVZ bezogen wurde. Testabo gilt nur mit Unterschrift. Die Belieferung endet automatisch nach drei Wochen. Keine Auslandsbelieferung. Ich bin damit einverstanden, dass ich Infos zum NÖN-Abo (Widerruf jederzeit möglich) erhalte. Aktion gültig solange der Vorrat reicht.
Kupon ausfüllen, ausschneiden und einsenden an: NÖN-Aboservice, Gutenbergstraße 12, A-3100 St. Pölten, Fax: 02742 / 802-1273 oder abo@noen.at

Nah. Näher. NÖN



ES17